

Stiftungen kaufen Wohnhaus

ERWERB Zwölf Sozialwohnungen in Kumpfmühl wechseln den Besitzer.

REGENSBURG. Die Katholische Bruderhausstiftung und die Hildegard Schmalzl Musikstiftung übernehmen im Juli diesen Jahres zwölf Sozialwohnungen von der Stadtbau.

Das etwa 30 Jahre alte Wohn- und Geschäftshaus in zentraler Kumpfmühler Lage verfügt über zwölf Sozialwohnungen und Tiefgarage. Das Anwesen grenzt unmittelbar an das städtische Altenheim an.

Wie Stadtbau-Geschäftsführer Joachim Becker mitteilt, wird diese Übertragung für die dortigen Bewohner und Mieter zunächst keine Auswirkungen zeigen, da die Stadtbau auch für den neuen Eigentümer bis Ende 2018 die Verwaltung des Gebäudes übernehmen wird.

Im Kaufvertrag wurde eine Regelung gefunden, wonach der neue Eigentümer sich verpflichtet hat, sämtliche Verpflichtungen aus der öffentlichen Förderung (Sozialwohnungen) weiterzuführen. Wie Becker berichtet, ist dieser Verkauf notwendig geworden, weil nur so der Erwerb eines dringend benötigten Grundstücks in der Vitusstraße von der Katholischen Bruderhausstiftung erfolgen konnte.

Die Stadtbau hat dort aktuell ein seit Jahrzehnten als Erbbaurechtsgrundstück genutztes Gelände von der Katholischen Bruderhausstiftung erworben. Das dortige Bestandsgebäude steht bereits leer und soll in Kürze abgebrochen werden, um Platz für einen neuen Wohnungsbau zu schaffen. „Ich bin froh, dass die langjährigen Verhandlungen mit der Katholischen Bruderhausstiftung auf diese Weise abgeschlossen werden konnten. Die verkauften Sozialwohnungen gehen in seriöse Hände“, so Becker.